



DIY / Making » **Kipplicht**

Kipplicht

Was braucht man?

- » Glas oder Becher mit Deckel
- » 3V-LED
- » Neigungssensor (SW-520D)
- » 3V-Batterie und Batteriehalter
- » LötKolben und Lötzinn
- » Dekomaterial

Wie geht das?

Der „Trick“ beim Kipplicht ist der Neigungssensor: Dabei handelt es sich um eine kleine Röhre mit einer Kugel darin. Wird der Sensor gedreht, bewegt sich die Kugel in die entsprechende Richtung und kann damit einen Stromkreis öffnen oder schließen.

In unserem Beispiel werden Batteriehalter, Sensor und LED verlötet (Achtung, auf die richtige Polung von Batterie und LED achten!) und anschließend in den Deckel geklebt. Durch Drehen des Glases kann man die LED ein- oder ausschalten.

Tipp

Das Kipplicht eignet sich sehr gut als „Notbeleuchtung“ in einem dunklen Schrank oder auf dem Nachttisch.

Weitere Beispiele findet ihr auf unserer Praxis-Seite im Internet:

www.gmk-m-team.de/praxisbausteine

